

Fragen ; Antworten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **8 (1892)**

Heft 44

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

17 Mt. 70 Pf., 3. Kl. 15 Mt. 20 Pf.; Fichtenstammholz 1. Kl. 16 Mt. 40 Pf., 2. Kl. 14 Mt. — Pf., 3. Klasse 11 Mt. 60 Pf.; 4. Klasse 10 Mt. 50 Pf.

Fragen.

NB. Obgleich diese Rubrik nur für technische Informationen da ist, werden doch häufig Fragen rein kaufmännischer Natur, die in den Inseratenteil gehören, hier eingerückt; diese werden gewöhnlich mit einer Menge von Offerten beantwortet, deren Beförderung uns Kosten und Mühe verursacht. Diese Auslagen werden wir künftig per Nachnahme beim Fragesteller erheben.

36. Wie stellt man eine billige schwarze Kautschufstempel-Farbe her?

37. Lohnt es sich, bei einem jährlichen Konsum von zirka 5000 Kilo Hautleim, denselben sich selbst herzustellen, wenigstens zu Gallerte?

38. Welche schweizerische event. deutsche Firma liefert edemio gutes Rahmenfett wie die französische Firma Delaunay, Belleville u. Co. in St. Denis bei Paris?

39. Wer in der Schweiz fabriziert Schultaschen und wäre Abnehmer von Tannemöbeln?

40. Woher bezieht man direkt Tessiner-Granit? Auskunft mit Preisliste an Kocherhans, Zimmermeister, Krillberg (Thurgau).

41. Wer giebt Auskunft über Imprägnierung von Telegraphenstangen und besorgt solche Einrichtungen?

42. Wer hat neue oder gebrauchte, in gutem Zustande erhaltene, leistungsfähige zweipferdige Petrolmotoren zu verkaufen und zu welchem Preise?

43. Wer liefert sämtliche Bestandteile zu feuerfesten Kassenschranken? Antwort zu senden an Rud. Kohler, Schlosserei, Küssnacht, Kt. Schwyz.

44. Es kommt der Fall öfter vor, daß gute Taschenuhren der sich in der Nähe von Dynamomachinen aufhaltenden Personen magnetisch werden und dadurch ihren frühern richtigen Gang verlieren; besonders Ankeruhren gehen je 10–20 Umrühgänge sichtbar langsamer und wieder schneller oder stehen ganz still. Wie kann man diese Taschenuhrenwerke entmagnetisieren, daß sie den frühern lebhaften Gang wieder erhalten? Frisches Eisen hat nichts genützt.

45. Wo wäre jemand, der in einer sehr gewerbereichen Gemeinde am Zürichsee, die 5 Fabriken besitzt, eine Besichtigung übernehmen würde, die nur 10 Minuten vom Bahnhof und Schifflande entfernt ist, eine sichere Existenz bietet, da sie sich für jedes Geschäft eignet, indem sie Wohnhaus, Werkstatt, 6 Pferdekraften eingerichtete Wasserkraft mit Weiler und Getriebe enthält. Die Kraft könnte mit richtiger Röhrenleitung leicht auf dreifache vermehrt werden. Gelegenheit zur Einrichtung und lohnenden Abgabe von elektrischer Kraft an die Umgebung wäre möglich. Das Etalblissement wurde bisher als Sägerei und Schreinerei mit guter Rendite betrieben.

46. Wer liefert die besten und praktischsten Kochherde? Gesf. Preislisten an F. Kopp, Grenchen, Kt. Solothurn.

47. Wer liefert zugeschnittenes Sesselholz in Kirsch- und Nußbaum? Gesf. Offerten an F. Kopp, Grenchen, Kt. Solothurn.

48. An welchem Orte und in welcher Firma ist die in letzter Nummer beschriebene Holztapete erhältlich und zu welchem Preise?

49. Wer liefert diverse Rohmaterialien für bessere Thon-erzeugnisse und wer feinen Quarzsand?

50. Kann mit einer Spiritus-Lötlampe hart gelötet werden, nämlich Bandsägeblätter, und welches Verfahren muß angewendet werden?

51. Wie kommt es, daß oft im Dezember und Januar gefälltes Holz im Frühjahr nicht „in Saft kommt“, sondern bald nach eintretender Wärme wurmfressig wird und deshalb an Wert bedeutend verliert, während anderes in den gleichen Monaten gefälltes, wie ich schon erfahren habe, ein Jahr oder noch länger in der Rinde liegt, bis diese von selbst abfällt, ohne daß sich Würmer zeigen? Hat die spezielle Zeit des Fällens, wie Neumond wachsender oder abnehmender Mond, hierauf Einwirkung? Gesf. Antworten in diesem Blatte verdankt zum Voraus bestens. B.

52. Wer kauft eine sich in gutem Zustande befindliche vierpferdige Dampfmaschine mit stehendem Kessel, sowie einen Pariser Fallhammer mit 100 Kilo Bärengewicht?

53. Wird das Läuten einer Glocke stark beeinträchtigt, wenn deren Achse um $\frac{1}{2}$ ihrer ganzen Höhe (der Glocke) gegen den Fuß derselben abgekröpft wird, insolge Platzmangel, wegen des Schwingers der Glocke? Höhe letzterer 60 Centimeter. Unfälle gültige Antwort von hierin Sachverständigen erwünscht.

54. Wer besorgt Einrichtungen für Imprägnierung von Telegraphenstangen und liefert Kostenvoranschläge?

55. Wer ist Spezialist im Anfertigen von schmiedeeisernen Brennkolben zum Zeichnen von hölzernen Gerätschaften?

56. Was für Röhren sind am zweckdienlichsten für eine Turbinenleitung von 120 Meter Länge mit 9 Meter Gefälle und $\frac{1}{4}$ Kubikfuß Wasser per Sekunde? Welche Kraft ergibt es und wo könnte man solche Röhren am billigsten beziehen?

57. Wer liefert schöne gespaltene oder gesägte Heugabeln- und Rechenstiele?

Antworten.

Auf Frage **19.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Mit geeigneten Maschinen und Wasserkraft versehen, kann ich Sensenschieber billigst liefern. J. G. Kehler, Trungen bei Wyl (St. Gallen).

Auf Frage **21.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Joh. Erzinger u. Sohn, Bürstenfabrikation, Wädenswil.

Auf Frage **25.** Für täglichen 2–3stündigen Kraftbedarf von einer $\frac{1}{2}$ Pferdekraft eignet sich am besten ein Petrolmotor von einer Pferdekraft, z. B. System Schwiderski von Morf, Maschinenhölzli, Zürich, und Andere. Mit Spähnen kann man kleine Dampf- oder Heißluftmaschinen nicht beseuern, da die Nachfüllung zu häufig erfolgen müßte und das Feuer zu ungleich brennen würde. Bei größeren Anlagen hat man besondere mechanische Vorrichtungen für Spähnefeuerung. D.

Auf Frage **33.** Ein Mittel, um schadhafte Spritzenschläuche zu reparieren, liefert mit genauer Gebrauchsanweisung J. Huber-Brem, Lebekittfabrikant, Zonen (Aargau), eventuell übernimmt solche Reparaturen.

Auf Frage **31.** Eine Ladenafräse durch Menschenkraft zu treiben, kommt ziemlich teuer und wird deswegen wenig benutzt. Wird es gleichwohl angewandt, so sollte die Fräse mit besonderer Genauigkeit für leichten Betrieb erstellt sein, z. B. das Fräsewellenbäumchen in gehärteten, wenig tonischen Spizen laufen, die Riemenwelle von Eisen und im Gleichgewicht, der Riemen 8 Centimeter breit, dünn, von vierfach rohem Leinentuch, das Schwungrad von Holz, zugleich auf den Felgen, Riemenleibe daher abgedreht und möglichst groß (Zimmerhöhe), damit man keine Überbiegung einschalten muß, die Kurbeln 10 Centimeter lang. Der Fräsestisch für schwerere Stücke soll auf Rollen laufen, damit die Zuführung gleichmäßiger erfolgt, was nicht übersehen werden darf. Wenn man eine Holzfräse täglich längere Zeit braucht, so ist ein Petrolmotor vorteilhaft; zum Ersatz von zwei Mann reicht eine Pferdekraft doppelt aus. B.

Auf Frage **33.** Kleinere Schäden an Spritzenschläuchen können repariert werden, indem man ein kleines Stück Kautschuk oder Gummilastikum in oder auf die defekte Stelle bringt, mit einem warmen Eisen niederschmelzt und dann die Stelle mit Leinentaden übernäht. C.

Auf Frage **14.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Wilhelm Bachmann, Wagner, Gais, Kt. Appenzell.

Auf Frage **34.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Wilhelm Bachmann, Wagner, Gais, Kt. Appenzell.

Auf Frage **35.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Wilhelm Bachmann, Wagner, Gais, Kt. Appenzell.

Auf Fragen **34** und **35.** Fr. Grogg, Langenthal, ist Verfertiger von Krantens- und Leichenwagen. Zeichnung und Preisangabe zur Verfügung.

Auf Frage **33.** Franz Kupper, Schlauchfabrikant in Großwangen (Luzern), repariert schadhafte gewordene Schläuche durch Verweben der schadhafte Stellen, mit Garantie für wieder Wasserdichtigkeit.

Auf Frage **20.** Eine der bedeutendsten Gießereien für Weichguß ist A. Hardy u. Co., Lüttich.

Auf Frage **21.** Wenden Sie sich gesf. an die Firma Josef Wyß u. Co. in Horw bei Luzern.

Auf Frage **35.** Leichenwagen, ein- und zweispännig zu gebrauchen, liefert solid, geschmeidig und billig Ad. Fischer, Schmied, Obfelden, Kt. Zürich; Motorenbetrieb.

Submissions-Anzeiger.

Notiz betr. den Submissions-Anzeiger. Wer die jeweiligen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissionen vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden „Schweizer Bau-Blatt“ (Preis Fr. 1. 50 per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwoch ausgegeben, die „Illustrirte schweizer Handwerker-Zeitung“ Samstag. **Der Submissions-Anzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.**

Kantonales Zeughaus in Sitten. In Ausführung der Beschlüsse des Großen Rates schreibt der Regierungsrat des Kantons Valais einen unbeschränkten Wettbewerb aus zur Erlangung von Entwürfen für ein kantonales Zeughaus in Sitten. Termin: 15. April. Preise: 1200 und 800 Fr. Baufumme: 115,000 bzw. 73,000 Fr. Das Preisgericht besteht aus den Herren Baudirektor Flückiger in Bern, Architekt van Muyden in Lausanne und Architekt Chaudet in Vivis.

Schulhausbaute. Der Schulrat namens der Schulgemeinde Murg eröffnet hiermit über die komplette Erstellung eines neuen Schulhauses in Murg freie Konkurrenz. Pläne, Baubeschrieb und Affordbedingungen liegen bis 5. Februar bei Rob. Meier, Präsident des Schulrates in Murg, zur Einsicht auf und erteilt überdies